



Bayerns Seen bleiben sauber mit Shell GTL Fuel Marine



Shell
GTL Fuel

SYNTHETIC TECHNOLOGY FOR CLEANER AIR*

* Shell GTL Fuel verbrennt sauberer und produziert weniger lokale Emissionen als herkömmlicher, aus Mineralöl hergestellter Diesel.

Bayern gehört unter deutschen sowie ausländischen Urlaubern seit jeher zu den beliebtesten Destinationen in Deutschland. Neben beeindruckenden Bergen locken die glasklaren Seen jedes Jahr Millionen Gäste in den Freistaat. Vor allem in Oberbayern prägen die Seen maßgeblich das Landschaftsbild.

Der Schutz und Erhalt dieser einzigartigen Natur ist vor allem für jene Unternehmen der Region wichtig, die mit dem Tourismus einen Großteil ihres Umsatzes erwirtschaften. Unternehmen wie die Bayerische Seenschifffahrt GmbH, die pro Jahr rund 1,5 Millionen Fahrgäste über Tegernsee, Starnberger See, Königssee und Ammersee befördert.

Mut zur Innovation

Neben Elektrofahrpassbooten auf dem Königssee betreibt die Bayerische Seenschifffahrt GmbH seit April ihre dieselbetriebenen Schiffe auf den weiteren drei Seen mit Shell GTL Fuel Marine. „Auf zukunftsfähige Kraftstoffe zu setzen, erfordert durchaus



Mut. Wir möchten Vorreiter für Innovationen im Schifffahrtsbereich sein. Deshalb haben wir bei unseren Schiffen bewusst nach Alternativen zum herkömmlichen Diesel gesucht – und sind dabei auf Shell GTL Fuel Marine gestoßen“, sagt Geschäftsführer Michael Griebner.

Pünktlich zum Start der Sommersaison wurde die gesamte Flotte der Bayerische Seenschifffahrt GmbH reibungslos auf Shell GTL Fuel Marine umgestellt. Das beinhaltet auch die sechs Personenschiffe auf dem Starnberger See. „Dabei konnten wir uns nicht nur auf positive Erfahrungen anderer Schifffahrtsunternehmen verlassen, sondern auch auf die gute Beratung des Shell Markenpartners Energie Direct Bronberger & Kessler“, betont Markus Färber, Betriebsleiter des Starnberger Sees.

Vorteile für Umwelt, Gäste und Crew

Mehrere Faktoren haben die Bayerische Seenschifffahrt GmbH zum Umstieg bewogen. Zum einen weist Shell GTL Fuel Marine eine niedrigere Wassergefährdungsklasse im Vergleich zu den anderen am Markt verfügbaren Kraftstoffen auf. Zum anderen reduziert es den Schadstoffausstoß merklich, was sich im Tagesbetrieb beispielsweise in einer deutlich geringeren Geruchsbelastung für Fahrgäste und Crew bemerkbar macht. Außerdem weisen die Motoren nach der Umstellung sogar eine höhere Laufruhe auf.

„Von Vorteil war auch, dass der Hersteller unserer Motoren, die Firma Deutz, sehr schnell die Freigaben zum Betrieb mit Shell GTL Fuel Marine erteilt hat. Darüber hinaus sind operative Vorteile wie beispielsweise bei der Wartung möglich – diese sind für uns jedoch zunächst sekundär. Ausschlaggebend für den Umstieg war der Umweltgedanke“, so Färber.





„Auf zukunftsfähige Kraftstoffe zu setzen, erfordert durchaus Mut. Wir möchten Vorreiter für Innovationen im Schifffahrtsbereich sein.“

MICHAEL GRIESSER, GESCHÄFTSFÜHRER

Ein Kraftstoff für das ganze Jahr

Ein weiterer Vorteil: Shell GTL Fuel Marine kann dank seiner Kälteeigenschaften (CFPP-Wert von garantiert maximal -20° Celsius) ganzjährig genutzt werden. „Zuvor haben wir unsere Schiffe mit biofreiem Schiffsdiesel und saisonalen Unterschieden betrieben. Seit der Umstellung auf Shell GTL Fuel Marine ist kein Wechsel zwischen Sommer- und Winterkraftstoff mehr nötig“, ergänzt Färber. Um eine durchgängige Belieferung sicherzustellen, überwacht der Shell Markenpartner Energie Direct Bronberger & Kessler permanent die Bestände, was zu Einsparungen in der Disposition des Kunden führt.



ÜBER DIE BAYERISCHE SEENSCHIFFFAHRT GMBH:

Mit über 30 Schiffen und rund 160 Mitarbeitern zählt die zum 1. Januar 1997 vollprivatisierte Bayerische Seenschiffahrt GmbH zu den größten Binnenschiffahrtsgesellschaften in Deutschland. Die Bayerische Seenschiffahrt GmbH ist sowohl im Linien- als auch Charterverkehr tätig und jeder Betriebsteil unterhält eine eigene Werft für die Instandhaltung der Schiffe. Die BSS-Werft am Königssee ist die südlichste und höchstgelegene Bootsbauwerft Deutschlands.

VORTEILE VON SHELL GTL FUEL MARINE

- Trägt zur Senkung lokaler Emissionen (PM, NOx) bei¹
- In neuen und älteren Fahrzeugen sofort und reibungslos einsetzbar²
- Keine Investitionen in die Infrastruktur erforderlich
- Kann Motorenlärm reduzieren¹
- Verringerte Gesundheitsrisiken im Umgang mit dem Kraftstoff
- Bessere biologische Abbaubarkeit und Wassergefährdungseinstufung

¹ Bei bestimmten Motorentypen und unter bestimmten Fahrbedingungen.

² Auf der Grundlage der bis heute durchgeführten Shell Betriebsfähigkeitsstudien.

